

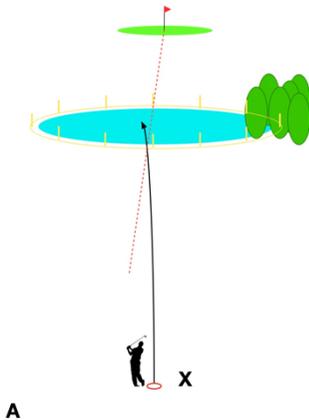


Regelfrage Loch 1

Du schlägst deinen Ball vom Punkt X in Richtung eines Wasserhindernisses.

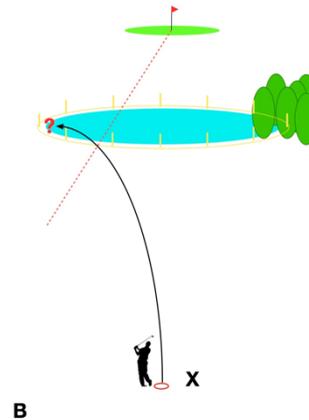
Situation A

Der Flug deines Balls endet eindeutig im Wasserhindernis.



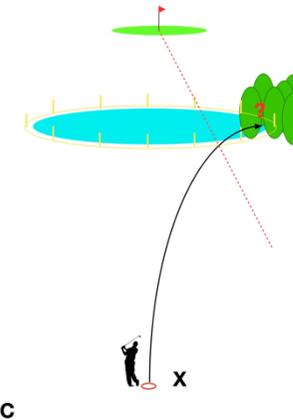
Situation B

Der Ball fliegt zum linken Rand des Wasserhindernisses. Die Umgebung des Wasserhindernisses ist auf dieser Seite kurz gemäht (Fairway). Du gehst hin und findest deinen Ball um das Wasserhindernis herum nicht.



Situation C

Der Ball fliegt zum rechten Rand des Wasserhindernisses. Die Umgebung des Wasserhindernisses besteht auf dieser Seite aus Büschen. Du gehst hin und kannst deinen Ball nicht finden.



Frage: Welche der folgenden Behauptungen ist richtig?

- A Du darfst in allen Situationen einen Ball am Punkt X oder auf der rückwärtigen Verlängerung der Linie Fahne-Eintrittspunkt dropfen.
- B In Situation C darfst du nur am Punkt X einen Ball dropfen. → R26-1 & R27-1**
- C In den Situationen B und C darfst du nur am Punkt X einen Ball dropfen.



Regelfrage Loch 2

Du schlägst deinen Ball in den Bunker rechts vom Green. Dieser ist nach heftigen Regenfällen komplett mit Wasser gefüllt.

Frage: Welche Möglichkeiten hast Du?

- C** Wasser im Bunker ist *zeitweiliges Wasser*. Von zeitweisigem Wasser erhältst Du in der Regel straflose Erleichterung, d.h. du darfst deinen Ball innerhalb einer Schlägerlänge vom nächsten Punkt der Erleichterung, nicht näher zur Fahne, droppen. Trotzdem aber der ganze Bunker mit Wasser gefüllt ist, muss der Ball innerhalb des Bunkers gedroppt werden. Der nächste Punkt der Erleichterung ist dort, wo die Behinderung durch das Wasser am geringsten ist. Du darfst aber mit einem Strafschlag den Ball ausserhalb des Bunkers, auf der rückwärtigen Verlängerung der Linie von der Fahne durch den Ort, wo der Ball im zeitweiligen Wasser lag, droppen.

→ R25-1b) (II) (b)





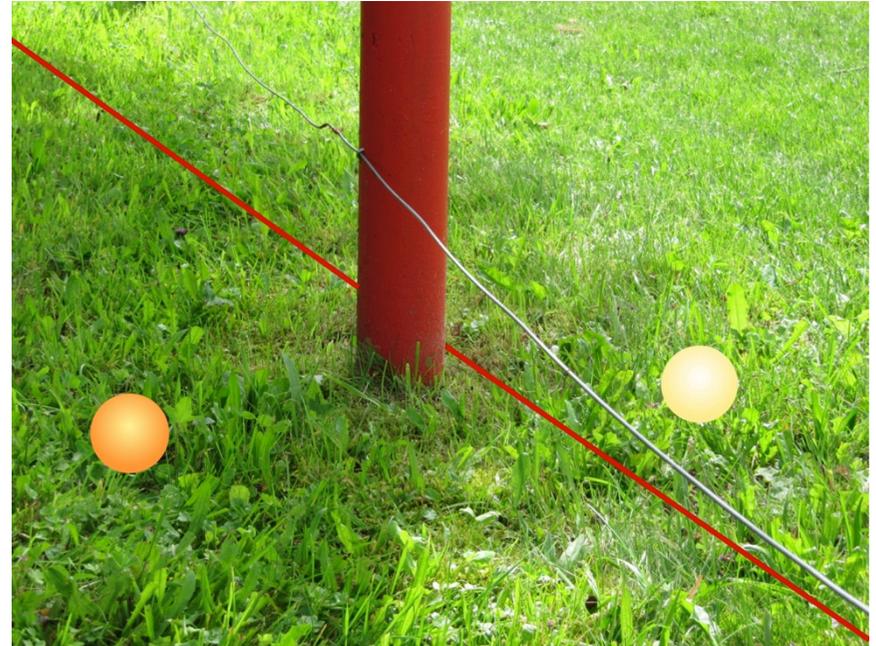
Regelfrage Loch 3

Du schlägst deinen Ball (gelb) vom Abschlag in Richtung des Wasserhindernisses auf der linken Seite des 3. Lochs. Dein Mitbewerber tut es dir mit seinem Ball (orange) gleich. Ihr findet beide Bälle nahe beieinander liegend. Der nächste Schlag wird jedoch für Beide durch den Zaun behindert.

Frage: Welche Aussage ist richtig?

- A Dein Mitbewerber (oranger Ball) darf den Ball mit 1 Strafschlag ausserhalb des Wasserhindernisses innerhalb zweier Schlägerlängen von dem Punkt, wo der Ball die Grenze des Wasserhindernisses überquert hat dropen.**

→ R26-1c) (I) „Wasserhindernisregel“





Regelfrage Loch 4

Dein Approach aus 85 m landet anstatt auf dem 4. Green auf dem linken Teil des 9. Greens (dort, wo früher einmal das 4. Green war).

Frage: Wie geht es für dich weiter?

A Du nimmst deinen Ball auf, gehst zum nächstgelegenen Rand des Greens und lässt deinen Ball dort innerhalb einer Schlägerlänge, jedoch nicht näher zur Fahne, straflos fallen.

→ R25-3b)

C Du droppst am Ort des letzten Schlags einen Ball (1 Strafschlag) und spielst mit diesem auf das 4. Green.

→ R27-1 oder R28a)





Regelfrage Loch 5

Dein Drive vom Abschlag 5 trifft den Freileitungsmast. Du siehst, dass der Ball nach links unten abgelenkt wird, kannst aber nicht genau sehen, wo er landet.

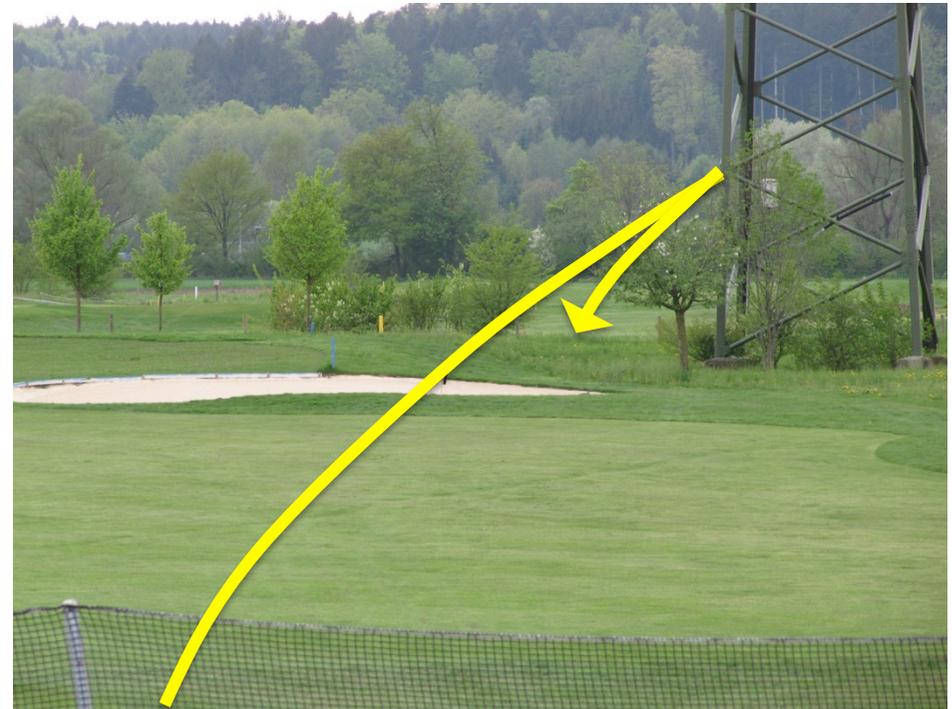
Du kündigst einen provisorischen Ball an und spielst ihn. Er kommt kurz vor dem Bunker auf dem Fairway zu liegen. Du machst noch einen weiteren Schlag mit dem provisorischen Ball, welcher ca. 50 m vor dem Green zu liegen kommt.

Weil du dort, wo du deinen Ball vermutest, im kniehohen Rough keinen Ball finden kannst, gehst du davon aus, dass er im Wasserhindernis gelandet ist und dropst auf der rückwärtigen Verlängerung der Linie von der Fahne durch den mutmasslichen Eintrittspunkt ins Wasserhindernis einen Ball. Diesen spielst du auf das Green. Im Vorbeigehen nimmst du den provisorisch gespielten Ball auf.

Du spielst das Loch zu Ende und schlägst am nächsten Loch ab.

Am Schluss der Runde bringen deine Mitbewerber den Fall (vor dem Einreichen der Scorekarte) nochmals vor der Spielleitung zur Sprache.

Frage: Wie muss die Spielleitung entscheiden?



B Dein Vorgehen war nicht korrekt. Im Stroke Play (Zählspiel) bist du disqualifiziert. Im Stableford musst Du das Loch streichen.

→ R26-1 & R27-1



Regelfrage Loch 6

Dein Drive vom Abschlag 6 fliegt leicht links gegen den Weg und bleibt zwischen Zaun und Weg liegen.

Als Rechtshänder behindert dich der Zaun im Schwung, zudem musst du auf dem Weg stehen.

Frage: Wie gehst du weiter vor?

B Du nimmst zuerst Erleichterung vom Zaun und dropst den Ball innerhalb einer Schlägerlänge vom nächsten Punkt der Erleichterung, der sich auf dem Weg befindet. Der Ball springt auf dem Weg auf und kommt zwischen dem Weg und dem Zaun entlang des benachbarten 7. Lochs zu liegen. Den Stand kannst Du im Rough des 7. Lochs zwar einnehmen, aber der Schwung wird durch den Zaun behindert. Du nimmst abermals Erleichterung in Anspruch. Der nächste Punkt der Erleichterung befindet sich im Rough des 7. Lochs. Du dropst dort deinen Ball innerhalb einer Schlägerlänge und spielst den Ball vom 7. Loch aufs 6. Green.

→ R24-2b) (I)

C Du nimmst zuerst Erleichterung vom Weg in Anspruch und dropst den Ball innerhalb einer Schlägerlänge vom nächsten Punkt der Erleichterung, welcher sich auf der Fairwayseite des Zauns befindet. Dein Ball bleibt in einer Lage so liegen, dass nun dein Rückschwung vom Zaun behindert wird. Du nimmst nun noch Erleichterung vom Zaun in Anspruch und dropst deinen Ball innerhalb einer Schlägerlänge vom (neuen) nächsten Punkt der Erleichterung und spielst ihn aufs Green.

→ R24-2b) (I)





Regelfrage Loch 7

Du schlägst deinen Ball – wie auf dem Foto abgebildet – vom 7. Abschlag ins Aus auf der rechten Seite des Lochs. Erneut teest Du einen Ball auf, diesmal zwei Schlägerlängen hinter der Stelle, von wo Du den vorherigen Schlag gemacht hast und schlägst deinen Ball mitten auf den Fairway.

Frage: Zum wievielten Schlag kommst Du jetzt?

A Zum 4.

→ R11-4b)





Regelfrage Loch 8

Dein zweiter Schlag landet im kniehohen Rough auf der linken Seite, zwischen Loch 5 und Loch 8. Du schaust zurück und siehst, dass die nachfolgende Partie bereits auf dem Abschlag wartet. Das Green ist jedoch frei und die vorangehende Gruppe ist bereits auf dem 9. Green.

Frage: Welche der folgenden Behauptungen ist richtig?

- C Da die Suche im Rough wohl etwas länger dauern kann, lässt du die nachfolgende Partie unvermittelt durchspielen.**

→ Etikette & Erklärung „Verlorener Ball“





Regelfrage Loch 9

Dein Drive vom 9. Abschlag landet kurz vor dem Wasserhindernis, rollt hinein und bleibt auf dem Damm, der mitten durch den Teich an Loch 9 verläuft, liegen.

Du spielst den Ball wie er liegt, triffst ihn aber so unglücklich, dass er flach ins Wasser fliegt und darin verloren geht.

Nun nimmst du einen neuen Ball und dropst ihn mit einem Strafschlag auf der rückwärtigen Verlängerung von der Linie „Fahne – Eintrittspunkt ins Wasserhindernis“. Dein nächster Schlag landet 35 m vor dem Green, mitten auf dem Fairway. Mit einem weiteren Schlag erreichst Du das Green, auf welchem du nur noch einen Putt benötigst, um den Ball einzulochen.

Frage: Welchen Score notierst du dir?

B 6

→ R26-2a) (II)

